

Regierungsratsbeschluss

vom 22. Februar 2011

Nr. 2011/412

**Trägervereine der Höheren Fachschule für anthroposophische Heilpädagogik, Sozialpädagogik und Sozialtherapie (HFHS) in Dornach und der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik (icp) in Wisen SO;
Wahl der Staatsvertretung für die Amtsdauer 2009–2013**

1. Ausgangslage

Das ursprüngliche Rudolf Steiner–Seminar für Heilpädagogik in Dornach, seit ein paar Jahren die „Höhere Fachschule für anthroposophische Heilpädagogik, Sozialpädagogik und Sozialtherapie (HFHS)“, Dornach, und die Höhere Fachschule für Sozialpädagogik (icp), Wisen SO, bilden Fachpersonal für den heil- und sozialpädagogischen Bereich aus. In Zusammenhang mit dem Anerkennungsverfahren für neue Ausbildungsgänge ersucht das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) die jeweiligen Standortkantone um Einsitznahme in die entsprechenden Trägerschaften der Ausbildungsstätten.

Beide Institutionen sind seit dem Rückzug der Invalidenversicherung (IV) aus der Finanzierung von Ausbildungsinstitutionen ab 2008 (Folge der Neuen Finanzausgleichsordnung NFA) existenziell gefordert. Die Kantone müssen hier deshalb eine neue, umfassendere Verantwortung übernehmen, zumindest so lange, bis die neuen Finanzierungs- und Ausbildungszuständigkeiten auf allen Ebenen verbindlich geklärt sind.

2. Erwägungen

Der Kanton Solothurn ist auf qualifizierte Sonder- und Sozialpädagogen sowie Sonder- und Sozialpädagoginnen angewiesen. Durch eine Vertretung in den Trägervereinen der Höheren Fachschule für anthroposophische Heilpädagogik, Sozialpädagogik und Sozialtherapie (HFHS) in Dornach und in der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik (icp), Wisen SO, nimmt der Kanton Solothurn sowohl seine Verantwortung gegenüber den beiden Ausbildungsinstitutionen als auch sein Interesse an qualitativ und quantitativ bedarfsgerechten Ausbildungen wahr. Er erfüllt damit auch einen im Rahmen des Anerkennungsverfahrens geäußerten Wunsch des BBT.

Damit der Informationsfluss im fachlichen und finanziellen Bereich sichergestellt werden kann, soll die Vertretung auch weiterhin, wie bereits durch Regierungsratsbeschluss Nr. 2005/2114 vom 24. Oktober 2005 für die HFHS bestätigt, einen direkten Bezug zum kantonalen Bereich Sonderpädagogik sicherstellen können.

3. **Beschluss**

3.1 Als Vertreter des Kantons Solothurn in den Vorstand des Trägervereins der Höheren Fachschule für anthroposophische Heilpädagogik, Sozialpädagogik und Sozialtherapie (HFHS), Dornach wird rückwirkend per 1. August 2009 für die Amtsperiode 2009–2013 gewählt:

Karsten Kempe (neu), pädagogischer Mitarbeiter in der Abteilung Individuelle Leistungen und Sonderpädagogik im Amt für Volksschule und Kindergarten
von Amtes wegen

3.2 Als Vertreter des Kantons Solothurn in den Vorstand des Trägervereins der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik (icp), Wisen SO, wird rückwirkend per 1. August 2009 für die Amtsperiode 2009–2013 gewählt:

Karsten Kempe (neu), pädagogischer Mitarbeiter in der Abteilung Individuelle Leistungen und Sonderpädagogik im Amt für Volksschule und Kindergarten
von Amtes wegen



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (6) VEL, YJP, DK, LS, MM, EM

Amt für Volksschule und Kindergarten (7) Wa, YK, RF, RUF, emf, kk, ms

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (ABMH), Andreas Brand, Amtschef

Trägerverein Höhere Fachschule für anthroposophische Heilpädagogik, Sozialpädagogik und Sozialtherapie (HFHS), Präsident Dr. phil. Rüdiger Grimm, Ruchti-Weg 7, 4143 Dornach

Stiftungsrat des Institutes für Christliche Psychologie, Therapie und Pädagogik (icp), icp Sekretariat, Hegifeldstrasse 6, 8404 Winterthur

Höhere Fachschule für Sozialpädagogik icp, Marc Peterhans, Schulleiter
Tagungshaus Hupp, 4634 Wisen SO

Personalamt

Amt für Finanzen

Staatskanzlei (2, Stu, Ste)